

Bundesligateam mit fünf jungen Südhessen

RadSPORT – RV Sossenheim will U 23-Fahrer behutsam aufbauen – Saisonauftakt am Ostersonntag in Cottbus

In Cottbus startet am Ostersonntag die Rad-Bundesliga für U 23-Mannschaften. 22 Teams stehen in der Meldeliste, darunter eines vom RV Sossenheim, dem wiederum fünf südhessische Fahrer angehören: Heiko Breitwieser (Wiebelsbach), Kevin Ignatowitz (Erfelden), Fabian Muhly (Groß-Umstadt), Frederik Poth (Reinheim) und Sascha Starke (Bensheim) gehören zur Mannschaft namens „LG Mountain Too – Espoirs Robert Lange“. Benannt nach einem Sponsor, aber auch nach dem aus dem Frankfurter Verein stammenden früheren Bundestrainer, der im Jahr 2000 beim Radtraining auf Mallorca von einem Auto erfasst wurde und starb.

„Für uns ist es wichtig, mit jungen Fahrern zu arbeiten, die noch unverbraucht und von sich

aus schon voll motiviert sind“, sagt Max Gnewikow, Sportlicher Leiter und früher selbst sowohl Juniorenmeister als auch Assistent verschiedener Bundestrainer. Tatsächlich erlebt der Großteil der Mannschaft seine erste Saison im Elitebereich. Zehn der 15 Fahrer können sogar noch vier weitere Jahre in der U 23-Klasse starten. Womit sich die Ziele auch eher in die etwas fernere Zukunft richten und vorerst das Sammeln von Erfahrung im Vordergrund steht.

Das zeigten auch schon erste Renneinsätze in Frankreich oder einer Rundfahrt in Istrien. Saisonhöhepunkte sind neben der Bundesliga, zu der die deutsche U 23-Meisterschaft am 8. Juni in Lorsch gehört, auch Rundfahrten wie die Tour de Berlin im Mai oder die Drei-Länder-Rundfahrt in Oberös-

ANZEIGE



www.sparkassenmarathon.de

terreich im September. Besondere Eintagesprüfungen sind das Heimrennen am 1. Mai bei „Rund um den Henninger-Turm“ oder „Paris-Tours“ zum Saisonabschluss im Oktober.

„Unser Ziel muss es auch sein, das Thema Doping aus der U 23 rauszuhalten“, sagt Gnewikow, der die jungen Fahrer so lange führen will, bis sie selbst entscheiden können, wohin ihr beruflicher Weg führen soll – oder auch ihr medizinischer Weg als Radprofi. Eine reizvolle Aufgabe, die er übernommen hat, weil er sich aus dem von ihm mitgeführten Fahrradgeschäft zurückziehen konnte. Am persönlichen Einsatz mangelte es etwas in den letzten beiden Jahren beim Sossenheimer U 23-Team, in dem einst Fahrer wie der heutige deutsche Meister

Fabian Wegmann (Team Gerolsteiner) oder Linus Gerdemann, letztjährige Träger des Gelben Tour-Trikots, zu Profis reiften.

Gnewikows Radgeschäft wird jetzt alleine geführt von Thomas Füllberth, der früher selbst Bundesligafahrer in Sossenheim und sportlich beim RSC Reinheim groß geworden war. Aus seinem Heimatverein stammen auch die Fahrer Heiko Breitwieser, Fabian Muhly und Frederik Poth sowie Mario Bossler, der zum Betreuerstab des U 23-Teams gehört.

Dessen Bruder Rafael entschied sich allerdings dafür, in seiner ersten U 23-Saison für das Bundesligateam FC Rheinland-Pfalz/Saar zu starten. Mit Philipp Seubert fährt ein weiterer Reinheimer für das bayerische Team Mapei Heizomat. udo